

Objekte / Dokumente

Be cun far il viadi chattast l'essenzial : Leben ist suchen: Steivan Liun Könz

AVGR7344; KBG BViz 3 (98/31)

General information

Title / Designation	Be cun far il viadi chattast l'essenzial
Date	1998
Name of person / organisation	Valär, Martin (Herausgeber:in); Televisiun Rumantscha (Produktion); Rauch, Arnold (Drehbuch), Rauch, Arnold (Regie); Zschokke, Adrian (Kamera); Könz, Steivan Liun (Person); Könz, Andrea (Person); Könz, Simon (Person); Egloff, Peter (Redaktion); Spescha, René (Moderation); Televisiun Rumantscha (Vetriebsstelle)
Level of description	
Institution	Kantonsbibliothek Graubünden

Description

Short description	Porträt des Malers und Sgraffito-Künstlers, mit älteren Filmausschnitten und Radiointerviews, Lebensphilosophie des Künstlers, Sgraffiti, Reiseskizzenbücher und Zeichnungen
Description	Der Maler und Sgraffito-Künstler Steivan Liun Könz (1940–1998) wuchs in einer bekannten Unterengadiner Familie auf. Steivan absolvierte die Fotoklasse der Kunstgewerbeschule in Zürich und wechselte dann zur Malerei. Er unternahm grosse Reisen in Afrika, Indien und Afghanistan. 1984 zog er in sein Heimatdorf Guarda zurück. Er hat zahlreiche Engadiner Häuser um poetisch-freche Sgraffiti bereichert. Das Porträt von Arnold Rauch (*1954) entstand nach dem Tod von Steivan Könz. Rauch baute Ausschnitte aus einem Film der Télévision Suisse Romande von 1985 und Radiointerviews in seinen Film ein. Vorgestellt werden die Lebensphilosophie des Künstlers und neben Sgraffiti die mächtigen Reiseskizzenbücher und weniger bekannten Zeichnungen (viele davon von Frauen). Andrea und Simon Könz erinnern sich an ihren Gatten beziehungsweise Vater. Im Film sagt Steivan Könz unter anderem (aus dem Französischen und dem Rätoromanischen übersetzt): "Ich war Fotograf und machte einst eine grosse Reise durch Afrika. Dort habe ich zu malen begonnen – insbesondere, nachdem ich ein Telegramm erhalten hatte, dass alle meine Filme, die ich geknipst hatte, unterbelichtet wären. Ich dachte mir, das Malen sei sicherer, und begann Bilder zu malen."
Colour	Farbe
Form	Video, VHS-Kassette
Languages	Rätoromanisch
Series	Cuntrasts ; 06. 11. 1998
Collection	Fimlandschaft Südbünden
Number / Duration	00:25:00:00
Date of release	1998
Locations	Chur (Produktionsort), Guarda, Scuol (Drehort), Chur (Erscheinungsort)
Keywords	Kunst, Dokumentarfilm
Genre	Kunst, Dokumentarfilm
Type of media	Video / Film
Category	Video / Film
Type	Videokassetten (VHS)

Provenance and preservation

Location	Kantonsbibliothek Graubünden
-----------------	------------------------------

Provenance and preservation

Access https://www.opac.gr.ch/discovery/fulldisplay?context=L&vid=41BGR_INST:41BGR_V1&search_scope=MyInstitution&tab=LibraryCatalog&docid=alma990001420130206696

More information

Reference code / Identification number AVGR7344; KBG BViz 3 (98/31)

Comments Titel: Sendetermin: 6.11.1998, Televisun Rumantscha
Medium: Cuntrasts 6.11.1998: (0:30-5:50) La punt da Scheid / MV.
(5:50-18:40) Be cun far il viadi chattast l'essenzial : Steivan Liun Könz in ün purtret postum / AR. (18:40-25:20) Messa en C / GT

References / Literature Frischknecht/Kramer/Schweizer, Filmlandschaft Kap. 24/S. 348
Piero Schäfer: «Der doppelte Künstler. Zu Gast bei Steivan Liun Könz, Kunstmaler». In: Piz, Sommer 1994.

Source AV-Medienportal: <https://www.gr.ch/Exemplare/7344>

Rights and access

Usability
